

Eberswalde, 26.04.2024

**Vorlage-Nr.: BV/1056/2024**

- öffentlich -

**Betrifft: Änderung der Linienführung der Buslinie 864 zur Clara-Zetkin-Siedlung**

---

**Beratungsfolge:**

Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt	14.05.2024	Vorberatung
Hauptausschuss	23.05.2024	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	30.05.2024	Entscheidung

---

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, Gespräche mit dem Landkreis Barnim und der Barnimer Busgesellschaft (BBG) aufzunehmen, um eine Änderung der Linienführung der Buslinie 864 zu erreichen.

Ziel soll sein, die Buslinie 864 künftig von der bisherigen Endhaltestelle in Lichterfelde (Busschleife) weiter in Richtung Eberswalde zum Kaufland in der Angermünder Straße, dann weiter über die Boldtstraße zum Hauptbahnhof und weiter bis zum Marktplatz Eberswalde als neuer Endhaltestelle zu führen.

Die so entstehende große Schleife zwischen Boldtstraße und Clara-Zetkin-Siedlung (über Finow-Post bzw. über Lichterfelde) sollte wechselseitig befahren werden.

**Sachverhaltsdarstellung:**

Seit der Schließung der Verkaufsstelle Kaufland im Stadtteil Finow gibt es für die Bewohner in der Clara-Zetkin-Siedlung und in Lichterfelde keine Einkaufsmöglichkeit für Lebensmittel und Waren des täglichen Bedarfs mehr, die direkt mit dem ÖPNV erreicht werden kann.

Die nächste größere Verkaufsstelle ist das Kaufland in der Angermünder Straße. Um diese Verkaufsstelle auch ohne PKW zu erreichen, sind die Bürgerinnen und Bürger auf den Bus angewiesen. Aus diesem Grund regen wir an, die Streckenführung der Buslinie 864 wie vorgeschlagen zu ändern (siehe auch die beiliegende Skizze), um den Bürgerinnen und Bürgern zu ermöglichen, mit dem ÖPNV ohne umzusteigen das Einkaufszentrum Kaufland in der Angermünder Straße, den Hauptbahnhof und auch das Rathaus zu erreichen und danach auch wieder zurückzugelangen.

gez. Mirko Wolfgramm  
Fraktionsvorsitzender